

Kleine Anfrage

des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP

Antisemitische Vorfälle in Stuttgart

Ich frage die Landesregierung:

1. Inwieweit ist ihr bekannt, dass in der KW 41 2023 eine israelische Flagge im Oberen Schlossgarten angezündet und beschädigt wurde?
2. Inwieweit ist ihr bekannt, dass in der Nacht vom 16. auf 17.10. 2023 in Stuttgart-Feuerbach eine israelische Flagge heruntergerissen und beschädigt wurde?
3. Inwieweit ist ihr bekannt, dass in Stuttgart-Mitte israelfeindliche Parolen an einer Hauswand geschmiert worden sind?
4. Inwieweit ist ihr bekannt, dass am 15.10.2023 in der Stuttgarter Innenstadt eine antiisraelische Kundgebung stattgefunden hat?
5. Wie bewertetet sie diese Vorfälle (Frage 1-4) politisch und rechtlich?
6. Inwieweit wird zu den Vorfällen (Frage 1-3) ermittelt?
7. Haben die Behörden die Entfernung der Schmierereien (Frage 3) veranlasst?
8. Welche Erkenntnisse liegen den Ermittlungsbehörden bislang über die mutmaßlichen Täter und insbesondere deren politische Motivation vor?
9. Welche Maßnahmen ergreift sie zum Schutz jüdischer Bürgerinnen und Bürger sowie jüdischer Einrichtungen in Stuttgart?
10. Inwiefern plant sie eine Verstärkung der Schutzmaßnahmen für jüdische Einrichtungen in Stuttgart im Hinblick auf den Angriff der Terrororganisation Hamas auf Israel?

18.10.2023

Haag FDP/DVP

Begründung

Laut Medienberichten häufen sich in den vergangenen Tagen an mehreren Orten in Stuttgart antisemitische Vorfälle. Es sollen Israel-Flaggen abgerissen und beschädigt worden sein. Auch israelfeindliche Schmierereien sollen in Stuttgart-Mitte aufgetaucht sein (Tages-

schau-Bericht vom 17.10.2023). Augenzeugen berichten über eine antiisraelische Kundgebung in der Stuttgarter Innenstadt am 15.10. mit Parolen wie „Bibi must die!“. Dies führt zu Nachfragen über die konkreten Vorfälle sowie das Handeln der Landesregierung.